

# Vielfältiger Güterverkehr im Bündnerland



Die Ge 4/4<sup>III</sup> 646 erreicht am 25. Juni 2020 mit dem Güterzug 5113 Landquart–Albula–Pontresina in Kürze die Endstation. Traditionsgemäss werden jeweils im Juli und im August einigen Reisezügen auf der Berninalinie offene Aussichtswagen beigeistellt. Zug 5113 hatte zwecks Überfahrt von Landquart nach Tirano und St. Moritz fünf davon am Haken. Seit der Coronapandemie sind vermehrt Ge 4/4<sup>III</sup> anstelle von Ge 6/6<sup>II</sup> vor Güterzügen anzutreffen.

Fotos: Christoph Benz



Für die Baumaterialzüge, welche von Samedan aus die Baustellen des neuen Albultunnels in Spinas und Preda bedienen, kommen auch dieses Jahr wieder die vier verbliebenen Ge 4/4<sup>I</sup> zum Einsatz. Besonders gut ausgelastet war am 26. Juni 2020 der Zug 6139, welcher nebst fünf Güterwagen zusätzlich noch den «Kirov-Kran» der Sersa-Rhomberg-Gruppe von Preda nach Samedan führte; die Ge 4/4<sup>I</sup> 605 hatte somit stolze 315 Tonnen am Haken.